

Gewinnsucht

Die Sucht, etwas zu gewinnen, -Gewinnsucht beherrscht Euch fast alle! Womöglich mit niederem Einsatz soll Euch zufallen, was Ihr begehrt, -auf rechtem oder unrechtem Wege, das gilt Euch gleich.

Was ist nur aus Euch geworden? Ist das eines Menschen würdig? Nicht eigene Leistung strebt Ihr an, auf die Ihr dann in natürlichster Weise stolz sein dürft, -sondern möglichst mühelos soll Euch zufallen, was andere verdienten. Das ist ein ungesundes Prinzip, und es kann niemals Gutes bringen. Feste, frohe Menschen, die in sich selber ruhen, werden so nicht herangezogen, sondern ein faul Geschlecht, das auf Kosten anderer lebt. So schafft Ihr Euch nichts Gutes! Schließlich können solche nur noch neiden, -und fordern, was ihnen nicht gehört. Merkt Ihr das nicht? Die Anfänge davon seht Ihr doch schon! Wollt Ihr dem nicht wehren? Noch könntet Ihr das Ruder herumreißen auf sicheren Kurs, aber Eure Einsicht muß zuvor erreicht werden, daß Ihr falsch gesteuert hattet. Anfangs bemerkt man dies kaum, aber nun wird es unübersehbar deutlich. Handelt! In Eure Hand ist es gegeben, solchen Zuständen zu steuern, -es ist kein unabwendbares Schicksal, sondern Menschenwerk! Gleichgültigkeit und fehlende Wachsamkeit ließ es aufkommen und schließlich wuchern. Greift ein! Es ist Eure Welt, Euer Glück oder Unglück, das Ihr gestaltet. Wo sind die fähigen Männer, die durchschauen und raten? Warum zieht Ihr sie nicht heran, wenn Ihr berätet?

Ein neues Verantwortungsgefühl muß in Euch erstehen, das jeden ergreift, zur Mithilfe anregt, -und sei es auch nur in konstruktiven, aufbauenden Gedanken, die sich um alles kümmern. Ihr seid es ja sonst auch, die von allem betroffen werden, -jeder einzelne von Euch. Bauet Euch eine schönere Welt, in vollem Engagement, in hellster Einsatzfreude! Sie kann nur mit persönlichem Fleiß und Gewissenhaftigkeit beginnen, mit Rücksicht auf alle anderen, die mit Euch leben.

Höret auf den Rat erfahrener Menschen, -befraget sie! Ihr hattet sie schon abgestellt, weil ihre Muskelkraft nachläßt, -reich aber ist ihr Erfahrungsschatz, mit dem sie Euch noch gern dienen würden, wenn Ihr darum bittet. Handelt, ehe es zu spät ist! ---